



BESSER REISEN

Was ist CO₂-Ausgleich?

CO₂-Ausgleich ist der Begriff, den wir für die Kompensation der CO₂-Emissionen verwenden, die wir mit unseren Flügen verursachen. Das bedeutet, dass wir für jede Tonne CO₂, die unsere Flugzeuge verursachen, auch eine Tonne wieder reduzieren. Dazu investieren wir in Projekte, die CO₂ aus der Luft ziehen – zum Beispiel durch Baumpflanzungen oder indem wir vor Abholzungen schützen. Das CO₂ lässt sich auf diese Weise ausgleichen, da eine Tonne ganz gleich, wo sie emittiert wird, die gleiche Klimaauswirkung hat.

Wie gleichen wir CO₂ aus?

Wir zahlen für den Ausgleich der treibstoffverursachten CO₂-Emissionen aller easyJet-Flüge. Wir beteiligen uns finanziell nur an CO₂-Ausgleichsprojekten, die entweder nach dem Gold Standard oder dem Verified Carbon Standard (VCS) zertifiziert sind. Es handelt sich um ein freiwilliges CO₂-Ausgleichssystem, das das in EU-Mitgliedstaaten angewandte EU-Emissionshandelssystem EU-ETS ergänzt und erweitert bzw. gegebenenfalls andere rechtliche Anforderungen erfüllt.

Beispiele der CO₂-Ausgleichsprojekte, die wir fördern:



Wir arbeiten mit Gemeinschaften in Entwicklungsländern zusammen, um die Emissionsreduktion im täglichen Leben voranzutreiben.



Aufforstung sowie Verhinderung von Abholzung



Erzeugung erneuerbarer Energien wie Sonnen- und Windenergie

IM KAMPF GEGEN DEN CO₂-AUSSTOSS

Natürlich sind wir der Meinung, dass Fliegen fantastische Vorteile bietet. Doch wir müssen diese Vorteile gegen die Auswirkungen des Fliegens auf unseren Planeten abwägen. Daher gleichen wir bei allen Flügen die CO₂-Emissionen des Treibstoffs aus, indem wir in Projekte investieren, die beispielsweise die Baumpflanzung oder den Schutz vor Abholzung beinhalten. Das reduziert nicht die durch die Flüge verursachten Emissionen, stellt aber sicher, dass weniger CO₂ in die Atmosphäre gelangt, indem weitere Emissionen vermieden werden, oder dass das in der Atmosphäre vorhandene CO₂ verringert wird. Es ist uns bewusst, dass der CO₂-Ausgleich keine dauerhafte Lösung ist. Aber wir glauben, dass es momentan der direkteste Weg ist, die durch den Flugverkehr verursachten CO₂-Emissionen zu kompensieren.

Was wir bereits tun



Moderne, kraftstoffeffiziente Flugzeuge

Wir haben im Juni 2017 den Airbus A320neo in Betrieb genommen. 2019 folgte die erste A321neo-Maschine – unser bislang größtes, stillstes, wirtschaftlichstes und kosten- und kraftstoffeffizientestes Flugzeug.



CO₂-Reduktionsziele

Seit dem Jahr 2000 haben wir die CO₂-Emissionen pro Passagier pro Kilometer um 33,67 % gesenkt.



Effiziente Flüge

Wir streben nach Effizienz durch die Vollbesetzung unserer Flugzeuge. 2019 lag die Flugauslastung bei 92,9 %. Eine hohe Flugauslastung verkleinert den CO₂-Fußabdruck des einzelnen Passagiers. Wir nutzen Direktverbindungen, um Treibstoff zu sparen. Wenn möglich nutzen wir im Rollflug nur ein Triebwerk. Durch den Einsatz von leichten Sitzen und elektronischen Geräten statt Papierdokumenten senken wir das Gewicht und damit den Treibstoffverbrauch.

Aber wir gehen noch einen Schritt weiter ...



Neue Technologien

Zusammen mit verschiedenen Partnern untersuchen und entwickeln wir neue Technologien zur Verkleinerung des CO₂-Fußabdrucks beim Fliegen und engagieren uns für fortschrittliche Kohlendioxidrückhaltungstechnologien. Neben diesen Technologien setzen wir auch auf nachhaltige Flugkraftstoffe (SAF), sobald diese verfügbar und wirtschaftlich realisierbar sind.



wasserstoffbetriebene Flugzeuge

Wir unterstützen Wright Electric bei der Entwicklung eines wasserstoffbetriebenen Flugzeugs. Ende 2019 haben wir eine Partnerschaft mit Airbus bekanntgegeben, um die Entwicklung wasserstoffbetriebener Flugzeuge zu unterstützen. Mit der Inbetriebnahme dieser beiden Flugzeuge rechnen wir frühestens Mitte der 2030er Jahre.



Weniger Kunststoff

Wir senken unseren allgemeinen Kunststoffverbrauch. Unter anderem bieten wir für Heißgetränke ermäßigte Preise für Fluggäste an, die ihre eigenen Mehrwegbecher mitbringen. Außerdem ersetzen wir Gegenstände aus Plastik durch kunststofffreie Alternativen. So haben wir zum Beispiel Plastikrührstäbchen durch Holzlöffel und Plastikbecher für Teebeutel durch kleine Schalen aus Zuckerrohrfasern ersetzt.

Was bedeutet das für Sie?

Die Tatsache, dass wir die einzige große Fluggesellschaft in Europa sind, die den CO₂-Ausstoß des gesamten auf unseren Flügen verbrauchten Treibstoffs ausgleicht, bedeutet: Wenn Sie fliegen möchten und sich für uns entscheiden, entscheiden Sie sich umweltbewusster. Für Sie als Kunde entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten. Wir haben hierfür keinen Aufpreis der Flugtickets eingeführt und werden das auch nicht tun. In Bezug auf Ihre Erfahrung ändert sich somit nichts.